



## Museums- und medienpädagogisches Projekt "Wenn Bilder laufen lernen. Eine Forschungsreise in die Welt des Films"

Eine Kooperation der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, der Neuköllner Talente und Young Arts Neukölln

Seit April treten zehn Kinder aus dem Patenschaftsprogramm Neuköllner Talente der Bürgerstiftung Neukölln e. V. im Rahmen des museums- und medienpädagogischen Projekts "Wenn Bilder laufen lernen" eine Forschungsreise durch die Sammlungen und Ausstellungen der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen an.

Schritt für Schritt erleben die Teilnehmer, wie mehr als 100 Jahre Filmgeschichte erschlossen, ausgewertet und gezeigt werden. Die Deutsche Kinemathek präsentiert sich ihnen als besonderer außerschulischer Lernort, indem sie nicht nur Ihre Ausstellungen öffnet, sondern auch einen Blick hinter die Kulissen gewährt. So gelangen die Kinder in intensiven Austausch mit Archivaren, Ausstellungsmachern und dem Künstlerischen Direktor, die jeweils spannende Einblicke in ihren Arbeitsalltag geben. Zurück in Neukölln in den Räumen der Kunst- und Kreativschule Young Arts NK lernen die Kinder weitere Aspekte der Arbeit mit Film kennen und setzen sie sich mit den Themen Produktion und Rezeption auseinander. In einem mehrtägigen Workshop entwickelt die Gruppe einen eigenen Trickfilm vom Storyboard bis hin zur Fertigstellung.

In diesem Curriculum werden die Kinder unter pädagogischer Betreuung der drei Bündnispartner mit einem neuen Umfeld und einer neuen Thematik vertraut gemacht. Am Ende werden sie zu „Botschaftern der Filmgeschichte“. Als solche sind sie nun befähigt, Mitschülern, ihren Familien oder Freunden die Arbeit der Deutschen Kinemathek zu vermitteln, sie durch eine Ausstellung zu führen oder ihnen zu erklären, wie ein Film entsteht. Als Teil des Förderprogramms „Von uns – für uns! Die Museen unserer Stadt entdecken“ des Deutschen Museumsbundes ist es das Ziel, vor allem Kinder und Jugendliche zu gewinnen, die von Haus aus wenig oder gar nicht mit Kulturinstitutionen in Berührung gekommen waren. So haben sie nun die Möglichkeit, ihren eigenen Zugang zum Museum zu finden. Hinzu kommt die Auseinandersetzung mit Film und Fernsehen, beides Medien, die mittlerweile die Lebenswelt nahezu jeder Altersgruppe prägen und eine wichtige, jedoch allzu oft unreflektierte Rolle im Alltag der Kinder und Jugendlichen spielen.

„Wenn Bilder laufen lernen“ wird gefördert durch das Programm „Von uns – für uns! Die Museen unserer Stadt entdecken“ des Deutschen Museumsbundes im Rahmen von „Kultur macht stark! Bündnisse für Bildung“ des Förderprogramms des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Ansprechpartner: Jurek Sehr, Bildung und Vermittlung, Deutsche Kinemathek  
T. 030-300 903-622 [bildung@deutsche-kinemathek.de](mailto:bildung@deutsche-kinemathek.de)

Berlin, 6. Mai 2014

Deutsche Kinemathek  
Museum für Film und  
Fernsehen  
Potsdamer Str. 2  
10785 Berlin

Pressestelle  
T. +49 (30) 300 903-820

www.  
[deutsche-kinemathek.de](http://deutsche-kinemathek.de)

Die Deutsche Kinemathek  
wird gefördert



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

